

Kakao eins oder zwei

- 2x Blatt Papier
(DIN A3 in grün und rot)

Material

Das Auflockerungsspiel eignet sich gut zur Wiederholung und Verinnerlichung von Handlungsmöglichkeiten für mehr Regenwaldschutz und bewusste Konsumententscheidungen. Vor allem, wenn sie merken, dass die Stimmung in der Klasse kippt und die Schüler*innen das Gefühl haben, dieser Herausforderung machtlos gegenüber zu stehen. Zusätzlich wirkt es nach einer Lerneinheit aktivierend und lockert die Stimmung.

VORBEREITUNG

Kleben Sie ein rotes und grünes Blatt auf zwei gegenüberliegende Seiten des Klassenraums. Lassen Sie dabei so viel Platz, dass die ganze Gruppe gut agieren und sich bewegen kann. Das grüne Blatt signalisiert später dann die Zustimmung zu einer Aussage, das rote die Ablehnung.

SPIELREGELN

Die Gruppe stellt sich in die Mitte des Raumes. Lesen Sie nacheinander die Aussagen vor. Die Schüler*innen positionieren sich nun zu den Aussagen: Entweder in Richtung des grünen oder des roten Blattes. Je nachdem, ob sie der genannten Aussage zustimmen oder nicht. Der Raum zwischen den Blättern bleibt keinesfalls ungenutzt: Die Schüler*innen können ihre Meinung auch in Abstufungen angeben, und sich eher auf halbem Weg zwischen den zwei Blättern positionieren. je näher man an dem Blatt steht, desto mehr stimmt man der Aussage zu 100 Prozent zu. Wichtig: Nach jeder Frage kommt die Auflösung. Befragen Sie die Schüler*innen warum sie an genau diesem Fleck stehen. Hat ein Spieler eine abweichende Meinung, hacken Sie nach. Dazu kann auch der Rest der Klasse als Experten hinzugezogen werden. Denken Sie sich auch gerne eigene Aussagen aus. Einige haben wir vorbereitet:

VORSCHLÄGE FÜR AUSSAGEN

Beim Schokoladenkauf ist es wichtig auf Fair-Trade oder Bio-Siegel zu achten.

Ich kaufe zertifizierte Schokolade aus biologischem Anbau und fairem Handel.

Fair gehandelte Produkte sind das Gleiche wie Bioprodukte.

Ich kenne 3 Kriterien des fairen Handels.

Ich spreche mit meinen Freunden und meiner Familie über Umwelt- und Regenwaldschutz.

Ich weiß von den negativen Folgen für die Kinder und Erwachsene beim Kakaoanbau.

Die Umweltrisiken beim Kakaoanbau sind vergleichsweise klein.

Besser als der Anbau in riesigen Monokulturen ist der Anbau in Agroforstsystemen.

Ich kann die 5 Haupttreiber der Entwaldung im tropischen Regenwald nennen.

Noch ist keine (der Leitplanken) der ökologischen Belastungsgrenzen überschritten.

Ich kenne die 3 Bereiche, die beim Nachhaltigkeitsdreieck beachtet werden.

Ich weiß, was das Wort „Nachhaltigkeit“ bedeutet.

Der (anthropogene) Klimawandel wird durch den Menschen verursacht!

Der Regenwald hat nicht viel mit uns in Deutschland zu tun.

Gegen die Regenwaldzerstörung kann jede(r) etwas tun!

Die Regenwaldzerstörung betrifft alle Menschen auf der ganzen Welt.

Tipp

Wiederholen Sie die Übung nach Abschluss der Unterrichtseinheit, um zu sehen, ob sich die Meinungen und Einschätzungen nach dem Projekt im Gegensatz zu vorher geändert haben.